

Kammer News Jänner 2019

Steiermark und Kärnten

Sehr geehrte Damen und Herren,



auch in diesem Jahr wird die ZT Kammer mit einem eigenen Stand auf den Häuslbauermessen in Graz und in Klagenfurt vertreten sein. Dafür ersuchen wir Sie wieder um Ihre aktive Unterstützung, um unseren Berufsstand als kompetente AnsprechpartnerInnen für alle Fragen rund um die Planung und Durchführung von Bauvorhaben präsentieren zu können.

Vermehrte Anfragen von Mitgliedern haben gezeigt, dass es noch immer Unsicherheiten bezüglich der Informationspflichten beim Abschluss von Verträgen außerhalb der Geschäftsräumlichkeiten gibt. Wie ein konkreter Anlassfall gezeigt hat, können durchaus auch ZiviltechnikerInnen davon betroffen sein.

Nähere Informationen dazu sowie weitere Hinweise auf neue Gesetze, Veranstaltungen und mehr finden Sie wie gewohnt in diesem Newsletter.

Ich wünsche Ihnen einen zuversichtlichen Start in ein erfolgreiches neues Jahr. Ihr Kammerteam wird sich weiterhin bemühen, zu Ihrer Zufriedenheit für Sie da zu sein!

Ihre

Dagmar Gruber



Foto: bluedesign / Fotolia

Basiswert und Honorarindices ab 1. Jänner 2019

Ab 1.1.2019 gelten folgende neue Werte:

Basiswert: **85,17**

Honorarindices zu Projektierungsarbeiten an Autobahnen, Bundesstraßen, Brückenbauten sowie für Vermessungsarbeiten an Autobahnen: **9,29**

Honorarindex für Vermessungsarbeiten an Bundesstraßen: **7,65**

Der Erhöhungsfaktor für den Basiswert und die Honorarindices, bezogen auf die Werte vom 1. Jänner 2018, lautet: 1,02644.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der [Bundeskammer](#).



Foto: Landespressediens Kärnten

Kooperationsvereinbarung kommunale Bauten Kärnten unterzeichnet

Am 10. Dezember 2018 wurde die Kooperationsvereinbarung zwischen der Kammer der ZiviltechnikerInnen und dem Land Kärnten durch Landesrat Ing. Daniel Fellner im Beisein von Vizepräs. Architektin DI Barbara Frediani-Gasser, Stv. Sektionsvorsitzenden DI Helmut Wackenreuther, Architekt DI Reinhard Hohenwarter sowie Architekt DI Gerhard Kopeinig und Architekt DI Werner-Lorenz Kircher unterzeichnet.

Weiters waren seitens des Landes Kärnten DI Franz Sturm, DI Hartwig Wetschko sowie DI Elias Molitschnig von der Abt. 3 anwesend.



Foto: ZT Kammer

ZiviltechnikerGesetz im Ministerrat beschlossen

Das ZiviltechnikerGesetz (ZTG) wurde am 19. Dezember 2018 im Ministerrat beschlossen und wird jetzt dem Parlament zugeleitet. Es soll am 1. Juli 2019 in Kraft treten.

Die Bundeskammer hatte letztes Jahr ausführlich über den Gesetzgebungsprozess berichtet. Im [ZTG-Blog](#) können Sie alle Entwicklungen nachlesen. Die wesentlichen Inhalte des Gesetzesentwurfs wurden [hier](#) zusammengefasst.

Die Einbringung des Gesetzes in den Ministerrat hat sich aufgrund der Neubildung der Regierung und der Klage der EU-Kommission gegen die Beteiligungsbeschränkungen an Ziviltechnikergesellschaften verzögert.



Foto: ZT Kammer

Neue Mitglieder in der Steiermark vereidigt

Am 18. Dezember 2018 wurden zwei neue Mitglieder von Herrn Landesbaudirektor Dipl.-Ing. Andreas Tropper vereidigt:

Dipl.-Ing. **Martin Dabernig**, Ing.Kons.f.Bauingenieurwesen
Dipl.-Ing. **Irene Hafner-Bischof**, Ing.Kons.f.WIW/Bauwesen

Die Kammer heißt ihre neuen Mitglieder herzlich willkommen!

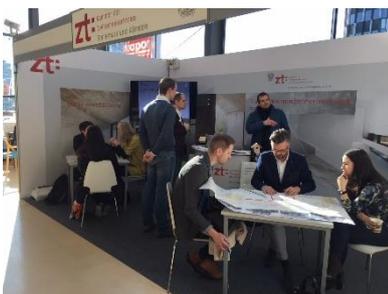


Foto: BSX

ZT Beratung auf den Häuslbauermessen in Graz und Klagenfurt – Frist verlängert

Auf den Häuslbauermessen 2019 in Graz (**17. - 20. Jänner 2019**) und Klagenfurt (**22. - 24. Februar 2019**) wird die ZT Kammer wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein. Unser Ziel ist es, ZiviltechnikerInnen als die kompetenten AnsprechpartnerInnen für alle Fragen rund um die Planung und Durchführung von Bauvorhaben zu präsentieren. Das kann nur mit kompetenter Beratung gelingen. Und dazu brauchen wir Ihre Mithilfe!

Weitere Informationen sowie das InteressentInnenformular finden Sie [hier](#).

Bei Interesse bitte um Rückmeldung bis 11. Jänner 2019.



Foto: strichfiguren.de / Fotolia

Was ZiviltechnikerInnen bei Auswärtsgeschäften beachten müssen!

Nur wenigen ist bewusst, welche Auswirkungen das kaum auszusprechende Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (kurz: FAGG) auch auf Verträge von ZiviltechnikerInnen haben kann.

Schließt beispielsweise ein/e ZiviltechnikerIn Geschäfte mit VerbraucherInnen außerhalb seiner/ihrer Büroräumlichkeiten ab, ist der Anwendungsbereich des FAGG eröffnet.

[Weitere Informationen](#)



Foto: blueringmedia / Fotolia

Siegerprojekt SchulRaumPreis 2017 umgesetzt

Vor zwei Jahren gewann die 3.C - Klasse der Volksschule Waltendorf in Graz den [SchulRaumPreis 2017](#). Was vor 2 Jahren als Idee auf dem Papier und am Modell entstand, nämlich der Wunsch nach einem Rückzugsgebiet, nach einem Platz zum Lesen, zum „Ausschnaufen“, zum Tratschen, natürlich auch zum Lernen, konnte in den Sommerferien 2018 durch das Engagement von zwei Architektinnen, die auch Mütter aus der Klasse sind, umgesetzt werden. Als Dankeschön für die Unterstützung durch das Sponsoring hat die nunmehrige 4.C - Klasse der ZT Kammer eine [Urkunde](#) verliehen.



Foto: bluedesign / Fotolia

TISCHE-Stipendien 2019 und SCHUETTE-LIHOTZKY-Stipendien 2019

Das Bundeskanzleramt, Sektion II, Abteilung II/6 (Bildende Kunst, Architektur, Design, Mode, Foto und Medienkunst) schreibt die "TISCHE-Stipendien 2019" und die "Margarethe Schütte-Lihotzky Projektstipendien 2019" aus.

Bewerbungsfrist bis 28. Februar 2019

[Weitere Informationen](#)



Foto: THesIMPLIFY / Fotolia

Projektwettbewerb für Konzept und Realisierung Architekturausstellung Venedig

Im Wege eines Wettbewerbes sucht das Bundeskanzleramt für die 17. internationale Architekturausstellung der Biennale Venedig 2020 ein kuratorisches Konzept für die Realisierung des Österreichbeitrags im österreichischen Pavillon und lädt Kuratorinnen und Kuratoren, Kultur- und Architekturschaffende ein, an diesem Projektwettbewerb teilzunehmen.

Bewerbungsfrist bis 1. Februar 2019

[Weitere Informationen](#)

Handbuch

zur Regionalvergabe mit Praxisbeispielen

... wie regionale Stärken von KMU im Vergabeverfahren berücksichtigt werden können

Handbuch zur Regionalvergabe mit Praxisbeispielen

Am 5. Dezember 2018 wurde das Handbuch zur Regionalvergabe mit Praxisbeispielen in der Wirtschaftskammer Kärnten präsentiert.

Vor allem soll aufgezeigt werden, wie regionale Stärken von KMU's im Vergabeverfahren berücksichtigt werden können.

Das gesamte Handbuch finden Sie [hier](#).



Foto: nmann77 / Fotolia

Änderung Kärntner Bauproduktengesetz

Die Novelle [LGBl. Nr. 86/2018](#) dient ausschließlich der Umsetzung von Unionsrecht.

Es waren Anpassungen an die Verordnung (EU) 2017/1369 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2017 zur Festlegung eines Rahmens für die Energieverbrauchskennzeichnung und zur Aufhebung der Richtlinie 2010/30/EU, ABl. Nr. L 198 vom 28.7.2017, S 1, notwendig.

[Weitere Informationen](#)



Foto: stockpics / Fotolia

Kärntner Vergaberechtsschutzgesetz 2018

Durch das Inkrafttreten des Bundesvergabegesetzes 2018 - BVergG 2018 waren Adaptierungen im Kärntner Vergaberechtsschutzgesetz notwendig. Mit [LGBl. Nr. 84/2018](#) wird das Kärntner Vergaberechtsschutzgesetz dahingehend angepasst.

Das Gesetz trat mit 18. Dezember 2018 in Kraft.

[Weitere Informationen](#)



Foto: Ingo Bartussek / Fotolia

Standort-Entwicklungsgesetz

Mit [BGBl. I Nr. 110/2018](#) wurde das Bundesgesetz über die Entwicklung und Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Österreich (Standort-Entwicklungsgesetz - StEntG) verlautbart.

Darin wird festgeschrieben, dass einzelne Projekte, die der Entwicklung bzw. der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Österreichs in außerordentlichem Maße dienen, als standortrelevante Vorhaben im besonderen öffentlichen Interesse der Republik Österreich bestätigt werden können, um daran besondere verfahrensbeschleunigende Maßnahmen zu knüpfen.

Wird einem Vorhaben per Verordnung dieser Status zuerkannt, beginnt eine Jahresfrist für das erstinstanzliche Verfahren zu laufen. Nach Ablauf dieser Frist ist der Antrag grundsätzlich zu genehmigen, sofern keine unzweifelhaften Hinderungsgründe (etwa naturschutzrechtliche) vorliegen.

Das Gesetz trat mit 1. Jänner 2019 in Kraft.



Foto: pixelmaxl / Fotolia

Änderung des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000

Mit [BGBl I Nr. 80/2018](#) wurde das Bundesgesetz, mit dem das Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 geändert wird, verlautbart.

Ziel war die Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie 2014/52/EU vom 16. April 2014. Ein wichtiges Anliegen dieser Richtlinie ist es, das sogenannte Screening-Verfahren (Einzelfallprüfung) transparenter zu gestalten und die dabei von der Behörde anzuwendenden Kriterien zu aktualisieren.

Neu ist die Adaptierung von einzelnen UVP-Tatbeständen im Anhang 1. In Bezug auf die Schwellenwerte wurden bei einzelnen Vorhabenstypen des Anhangs 1 Anpassungen und Erleichterungen vorgenommen.

[Weitere Informationen](#)

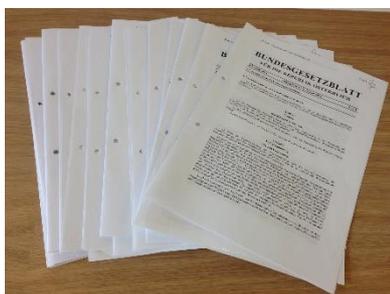


Foto: ZT Kammer

Änderung des Seilbahngesetzes 2003

Mit [BGBl I Nr. 79/2018](#) wurde das Bundesgesetz verlautbart, mit dem das Seilbahngesetz 2003 geändert wird.

Ziel war die Umsetzung der Vorgaben der Verordnung (EU) 2016/424 im Seilbahngesetz 2003, wie z.B. die Definition der verantwortlichen Person oder die Normierung von Sanktionen bei Verstößen gegen die Verordnung (EU) 2016/424.

[Weitere Informationen](#)



Foto: Zerbor / Fotolia

Änderung des Telekommunikationsgesetzes 2003

Mit [BGBl I Nr. 78/2018](#) wurde ein Bundesgesetz verlautbart, mit dem das Telekommunikationsgesetz 2003, das Funkanlagen-Marktüberwachungs-Gesetz, das Funker-Zeugnisgesetz 1998, das Gebäude- und Wohnungsregister-Gesetz und das KommAustria-Gesetz geändert wird.

Hauptgesichtspunkt der Gesetzesänderungen war das im Regierungsprogramm 2017 – 2022 genannte Regierungsziel einer landesweiten Versorgung mit Gigabit-Anschlüssen. Als eine der Maßnahmen dazu soll die Installierung eines zentralen Breitband-Monitorings zur besseren Steuerung von Versorgungsaufgaben, Förderungen und Regulierungsentscheidungen dienen.

[Weitere Informationen](#)



Foto: Onypix / Fotolia

Weitere neue Gesetze

Änderung der Qualitätszielverordnung Ökologie Oberflächengewässer
[BGBl. II Nr. 369/2018](#), [Anhang](#)

Kärntner Datenschutz-Anpassungsgesetz,
[LGBl. Nr. 71/2018](#)

Änderung der Einkaufszentrenverordnung
[LGBl. Nr. 102/2018](#)

Weitere Gesetze finden Sie auf unserer [Website](#).



Foto: leszekglasner / Fotolia

Veranstaltungen, Termine

21. Jänner 2019

[Sprechtage Dr. Dagmar Gruber](#), Klagenfurt
Terminvereinbarung bei Gabriele Schurian,
T +43 (0)463 51 12 05 oder gabi.schurian@ztkammer.at

25. Jänner 2019

[Ball der Technik](#), Congress Graz

31. Jänner 2019

[Kostenlose technische Beratung](#), Graz und Klagenfurt

Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#).



Foto: ZT Kammer

Kammer Inside

Einen Überblick über das Kammergeschehen im Dezember 2018 und die Terminvorschau für Jänner 2019 finden Sie hier:

[Termine](#)

PS: Alle bisherigen Newsletter und Kammernachrichten können Sie auf unserer Website unter diesem [Link](#) nachlesen.

Besuchen Sie uns auch auf .

ergeht an: alle ZiviltechnikerInnen in der Steiermark und in Kärnten

Newsletter Abmeldung an: office@ztkammer.at
